PROGRAMM 2020 | **APOTHEKER**

Ordens klinikum Linz | Krebs Akademie

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Onkologische Patienten und ihre Angehörigen befinden sich nach der Diagnose meist in einem Ausnahmezustand. Sie benötigen während dieser körperlich und mental sehr anspruchsvollen Zeit ein tragfähiges, kompetentes Netz an Gesundheitsfachkräften, das sie auffängt und ein Stück des Weges begleitet.

Die Krebsakademie des Ordensklinikums Linz Barmherzige Schwestern hat in den vergangenen Jahren bereits viel Erfahrung mit der Vernetzung aller in die Versorgung von Krebspatienten involvierten Berufsgruppen gesammelt. Sie wurde gegründet, um die Erfordernisse einer modernen, interprofessionellen Tumorversorgung in die Breite zu tragen. Eingebettet in das onkologische Leitspital für OÖ. bietet die Krebsakademie seit mehreren Jahren Weiterbildungen für verschiedene Gesundheitsberufe an.

Mit Februar 2020 startet bereits der vierte Lehrgang für Pharmazeuten. Als wichtiges Bindeglied zwischen niedergelassenen Ärzten, Spitälern und Patienten, bieten Apotheken Betroffenen einen weiteren niederschwelligen Zugang zu gut ausgebildeten Partnern in Fachfragen rund um Krebserkrankungen.

Um eine abgestimmte, patientenorientierte und kompetente Betreuung von onkologischen Patienten sicherzustellen, benötigen wir neben einem fachlich-wissenschaftlichen Update zur Klinik, zu Arzneimitteln, zu Wechselwirkungspotentialen etc. vor allem einen Wissenstransfer, um eine Kommunikation auf Augenhöhe mit allen Beteiligten sicherzustellen.

Diese Möglichkeit bietet sich erneut in Form der aktuellen Weiterbildung: Sechs Module behandeln wichtige Themen von Wirkmechanismen onkologischer Therapien bis zur Komplementärmedizin, mit dem Ziel, unsere gemeinsamen Patienten kompetenter und fundierter beraten und somit auch besser betreuen zu können.

Die Inhalte dieses Lehrgangs mit anerkannten Referenten aus Österreich und Deutschland wurden gemeinsam mit Pharmazeuten gestaltet.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme bei dieser – österreichweit sicher einzigartigen – onkologischen Weiterbildung.

Mit besten Grüßen

Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann
Leiter des Zentrums für Tumorerkrankungen
und der Krebsakademie am Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern

Mag. Monika Aichberger
Vizepräsidentin der Apothekerkammer
für Oberösterreich

Organisatorische Hinweise

Beginn: 07. Februar 2020

Ende: 20. November 2020

Veranstaltungsort: Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern,
Seilerstätte 4, 4010 Linz, Seminarräume im 3. OG

Ausbildungsumfang: Sechs Module, jeweils
Freitagnachmittag und Samstag ganztägig

Erforderliche Anwesenheit: 80 % der
gesamten Ausbildungszeit

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

Fortbildungspunkte: 81 Punkte – Eingereicht zur
Akkreditierung bei der Österreichischen
Apothekerkammer

Abschluss: Verleihung eines Zertifikats
der Krebsakademie sowie einer Fortbildungs-
bestätigung der Österreichischen Apothekerkammer

Gesamtkosten:
Für angestellte Apotheker: € 630,00
Für selbstständige Apotheker: € 950,00

Die Pauschale beinhaltet die Teilnahme an
allen Modulen, Getränke, Mittagessen sowie
die Bereitstellung der Lehrunterlagen.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens
31. Jänner 2020.

Team Krebsakademie
Tel.: +43 732 7677-6885
E-Mail: veranstaltungen.bhs@ordensklinikum.at

Weitere Informationen:
www.krebsakademie.at

IMPRESSUM

Herausgeber: Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern, Seilerstätte 4, 4010 Linz; für den Inhalt verantwortlich: Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann; Projektleitung, Organisation, Koordination und Abwicklung: Sigrid Miksch, M. Sc.; Druck: Datapress GmbH; Herstellungsort: 4020 Linz; Layout: upart Werbung und Kommunikation GmbH; Foto: Werner Harrer

Wir bitten im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit um Verständnis, dass auf die geschlechterspezifische Formulierung teilweise verzichtet wird. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Fortbildungsinhalte und Termine

Modul 1:

Grundlagen der Onkologie

Wie entsteht Krebs? Welche Rolle nehmen dabei die Genetik sowie die viel zitierten Umweltbelastungen ein? Fördern lang anhaltende psychische Belastungen und Stress das Auftreten von malignen Tumoren? Antworten auf diese und ähnliche Fragen erhalten Sie im ersten Modul der Krebsakademie für Apotheker. Sie lernen die wichtigsten Begriffe und Definitionen kennen, erfahren wie Arztbriefe gelesen und interpretiert werden und beleuchten die Meilensteine onkologischer Therapien im Laufe der letzten Jahrzehnte.

Experten des Zentrums für Tumorerkrankungen stellen Ihnen die vier Säulen der Krebsbehandlung – Chirurgie, medikamentöse Therapie, Radio-Onkologie und Palliativmedizin – vor und erklären Ihnen, welche Nebenwirkungen auftreten können und wie diese zielführend gemanagt werden. Weiters beschäftigt sich dieses Modul mit der Rollendefinition in der Krebstherapie. Es werden die Aufgaben und Zuständigkeiten vom Hausarzt über das spezialisierte Tumorzentrum bis hin zum Hospiz erklärt und ökonomische Aspekte der medikamentösen Krebstherapie diskutiert.

Freitag, 07. Februar 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG
Samstag, 08. Februar 2020
Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Modul 2:

Arzneimittel in der Onkologie

Onkologische Therapien werden zunehmend komplexer. Umso wichtiger ist es, dass Berufsgruppen, die mit den dafür notwendigen Arzneimitteln arbeiten, genauestens über pharmakokinetische und -dynamische Interaktionen Bescheid wissen. In diesem Modul erhalten Sie ein umfassendes pharmazeutisches Update zu Besonderheiten und Wirkmechanismen von Zytostatika, zum Nebenwirkungsmanagement der medikamentösen Tumortherapien bis hin zu Wechselwirkungen mit selbst gekauften Medikamenten. Weiters lernen Sie Verhaltensmaßnahmen für Patienten nach Chemotherapie im häuslichen Umfeld sowie Personenschutzmaßnahmen für Angehörige kennen, um Ihre Kunden in der Apotheke optimal beraten zu können. Auf Therapieschemata in der palliativen Phase wird ebenso eingegangen wie auf Off-Label-Dosierungen sowie Unterschiede bei Kindern und Erwachsenen. Informationen zum praktischen Vorgehen bei der Medikamentenapplikation über Ernährungssonden und Arzneimittelgabe bei Kurzdarmsyndrom runden das zweite Modul inhaltlich ab.

Freitag, 17. April 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG
Samstag, 18. April 2020
Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Modul 3:

Psychologische Aspekte und Kommunikation in der Onkologie

Im Jahr 2020 werden in Oberösterreich 61.000 Menschen mit einer Krebserkrankung leben. Diese hohe Zahl an Überlebenden verdanken wir unter anderem neuen, innovativen Therapiemethoden, die eine vermehrte Heilung oder Überführung in einen chronischen Erkrankungsverlauf ermöglichen. Doch was bedeutet es, langfristig mit einer Tumorerkrankung und den daraus resultierenden körperlichen und seelischen Folgen zu leben? Wie gelingt es, nach onkologischen Therapien das veränderte Körperbild mit Haarausfall, Narben oder Stoma-Anlage zu akzeptieren? Welche Auswirkungen haben Krebserkrankungen und intensive Behandlungsschemata auf Sexualität, Partnerschaft und Kinder? Wie können Patienten und ihre Angehörigen gut durch diese Zeit geführt werden? Im dritten Modul der Krebsakademie widmen Sie sich ausführlich der psychologischen Sicht auf Tumorerkrankungen. Sie entwickeln ein besseres Verständnis für unterschiedliche und oft unerwartete Patientenreaktionen, erlernen Grundlagen der Kommunikation mit Tumorpatienten und erhalten Hilfestellungen für eine gelungene Gesprächsführung an der Tara.

Freitag, 26. Juni 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG
Samstag, 27. Juni 2020
Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Modul 4:

Lebensstilfaktoren in der Onkologie mit Schwerpunkt Ernährung und Bewegung

Etwa ⅓ aller Krebserkrankungen sind lebensstilbedingt. Alleine in Österreich betrifft das rund 13.000 Neuerkrankungen pro Jahr. „Migrationsstudien" zeigen, dass das Erkrankungsrisiko von Menschen aus Ländern mit niedrigen Krebsraten z. B. beim Kolon- und Mammakarzinom deutlich zunimmt, wenn sie die regionalen („westlichen") Gewohnheiten hinsichtlich Ernährung und Bewegungsarmut übernehmen. Wie und in welcher Intensität Sport auf die Krebsvorbeugung und Rezidivprophylaxe Einfluss nimmt, erfahren Sie in dieser Lehrveranstaltung. Weiters beleuchtet das vierte Modul die Unterschiede des Stoffwechsels beim gesunden und kranken Menschen, geht der Frage nach, ob eine Ernährungsumstellung während onkologischer Therapien überhaupt sinnvoll ist und liefert praktische Ernährungstipps zur Beratung von Patienten in der palliativen Phase. Einen besonderen Schwerpunkt nimmt außerdem der Einsatz von Mikronährstoffen in der Onkologie sowie die Auseinandersetzung mit so genannten „Krebsdiäten" ein. Ergänzt wird das Modul um das Thema Impfungen – von der Prävention bis zum Immunisierung während der onkologischen Therapie.

Freitag, 18. September 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Samstag, 19. September 2020
Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Modul 5:

Supportivtherapie in der Onkologie

Ob Misteltherapie, Weihrauchkapseln oder homöopathische Präparate: in ihrem Arbeitsalltag werden Apotheker immer wieder um Beratung hinsichtlich komplementärmedizinischer Angebote gebeten. Der Markt für „sanfte Alternativen" und „natürliche Ergänzungen" ist groß, viele Präparate sind jedoch zu wenig auf ihre Wirksamkeit bei Krebspatienten getestet. Dennoch nutzen in Europa bis zu 70 % der Tumorpatienten die unterschiedlichsten Angebote der Komplementär- und Alternativmedizin. Insbesondere Frauen mit einem hohen Bildungsgrad ziehen diese Möglichkeiten in Betracht, um ihr Immunsystem zu stärken oder das psychische Wohlbefinden zu verbessern. In diesem Modul erfahren Sie, wie die Evidenzlage zur Komplementärmedizin aussieht, welche körper- und substanzbasierten Therapien wirken oder nicht und wo es mögliche Interaktion mit der medikamentösen Tumortherapie geben kann.

Weiters widmet sich das Modul dem Nebenwirkungsmanagement von Krebstherapien und beleuchtet das unterschiedliche Leistungsspektrum der mobilen und stationären Palliativversorgung sowie des Hospizes. Ergänzt wird die Veranstaltung um Fachinformationen zum Einsatz von OTC-Präparaten bei Krebspatienten.

Freitag, 13. November 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Samstag, 14. November 2020
Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Modul 6:

Kennenlernen von Angeboten für Krebspatienten

„Was kann ich selbst dazu beitragen, um wieder gesund zu werden?" ist eine der am häufigsten gestellten Fragen von Krebspatienten. Der Wunsch, aktiv etwas für den eigenen Genesungsprozess zu tun, ist vor allem in der Onkologie enorm ausgeprägt und für alle Beteiligten nachvollziehbar. Aus diesem inneren Bedürfnis einer existenziell bedrohlichen Situation heraus begeben sich Krebspatienten oftmals in die Hände von „Scharlatanen" oder angeblichen „Wunderheilern". Sie bezahlen viel Geld für nicht anerkannte „Heilmethoden", in der Hoffnung, diese mögen dazu beitragen, den Krebs zu bekämpfen. Im Vertrauen auf den viel zitierten Satz „Hilft es nicht, so schadet es nicht", wurden schon viele Patienten böse überrascht, welche schädliche Wirkung nicht anerkannte Methoden haben können – von der negativen Interaktion mit onkologischen Therapien ganz abgesehen. Um Krebspatienten vor derartigen Situationen zu bewahren, müssen Gesundheitsberufe fundiert beraten und Alternativen aufzeigen können. Im Rahmen dieses Moduls lernen Sie Angebote verschiedener Gesundheitsberufe und Dienstleister kennen, die Sie Krebspatienten bedenkenlos empfehlen können. Außerdem zeigen wir Ihnen die Anwendung von Ölen, Wickeln und Kompressen im Rahmen eines praktischen Workshops.

Freitag, 20. November 2020
Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr
Ort: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Seminarräume im 3. OG

Weitere Informationen finden Sie online: **www.krebsakademie.at – „Apotheker"**

Stand: Dezember 2019. Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Unsere Referenten

Mag.ª pharm. Dr.in Christine Anderle
Apothekerin, Kepler Universitätsklinikum Linz

DGKP Adelheid Anzinger
Kontinenz- und Stomaberaterin, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Mag. Christoph Arzt
Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Psychoonkologe, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Claudia Atzwanger MSc, PM.ME
Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Akademische Palliativexpertin, Professional Master of Medical Ethic, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Mag.ª OÄ Dr.in Elisabeth Bräutigam
Ärztliche Direktorin und Abteilung für Radioonkologie und Strahlentherapie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Johannes Buchegger FEBU
Abteilung für Urologie und Andrologie, Ordensklinikum Linz Elisabethinen

Doris Deischinger, BEd, BSc, MSc
Diätologin und Ernährungswissenschafterin, Rudolfinerhaus Privatklinik

DGKP Norbert Denkmayr
Leitende Hygienefachkraft, Krankenhaus-Hygiene, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

FA Dr. Clemens Dormann
Abteilung Interne I: Medizinische Onkologie und Hämatologie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Hans-Jörg Fehrer
Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Prim.ª Dr.in Daniela Gattringer, MSc
Leiterin des Instituts für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Michael Girschikofsky
Ärztlicher Direktor und Standortleiter der Abteilung Interne 1 - Hämatologie mit Stammzelltransplantation, Hämostaseologie und medizinische Onkologie, Ordensklinikum Linz Elisabethinen

DSA Mag.ª Gabriela Grabmayr, MA
Gesundheits- und Sozialberaterin, Gesundheitszentrum Steingasse

Barbara Hemmelmayr
Diätologin, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Ass. Dr. Lukas Kocik
Abteilung für Radioonkologie und Strahlentherapie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OÄ Dr.in Judith Lafleur
Stv. Abteilungsleiterin der Gynäkologie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Mag.ª pharm Evamaria Lugmayr
Apothekerin, Kepler Universitätsklinikum Linz

OÄ Dr.in Sigrid Machherndl-Spandl
Abteilung Interne 1 - Hämatologie mit Stammzelltransplantation, Hämostaseologie und medizinische Onkologie, Ordensklinikum Linz Elisabethinen

Sigrid Miksch, MSc
Leiterin des Servicebereichs Zuweiserbeziehungsmanagement & Marketing und organisatorische Leiterin der Krebsakademie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Bernhard Mossbauer, MAS
Stv. Abteilungsvorstand Palliativstation St. Louise, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

DGKP Johanna Mülleder
Palliativstation St. Louise, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Mag.ª Ulrike Neuner
Geschäftsführerin health – medizinisches training gmbh

Mag.ª pharm. Dr.in Sarah Öttl
Apothekerin, Kepler Universitätsklinikum Linz

OA Dr. Franz Romeder
Abteilung Interne I: Medizinische Onkologie und Hämatologie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

PD Dr. Holger Rumpold
Leiter Viszeral-onkologisches Zentrum, Ordensklinikum Linz

PD Dr. Marcus Schlemmer
Chefarzt der Klinik für Palliativmedizin, Krankenhaus Barmherzige Brüder München

OA Dr. Thomas Schmoigl
Abteilung Anästhesie & Intensivmedizin, Leiter des Schmerzdienstes, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Wolfgang Sieber
Abteilung Anästhesie & Intensivmedizin, Leiter der anästhesiologischen Intensivstation sowie des Ernährungsteams, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Mag.ª pharm. Elisabeth Steiner, aHPh
Apothekerin, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann
Leiter des Zentrums für Tumorerkrankungen und der Krebsakademie, Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Parkplätze

Zum Parken empfehlen wir:

- Stadionparkplatz (Ziegeleistraße 65, kostenlos).
- die kostengünstige Tiefgarage „Mozart City“ (Mozartstraße 12–14) mit einem Tagestarif (24 Stunden) von € 10,00.

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen!
Darum wird die Veranstaltung dokumentiert.
Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern und Filmen zu redaktionellen und werblichen Zwecken.

In Kooperation mit: ÖSTERREICHISCHE APOTHEKERKAMMER

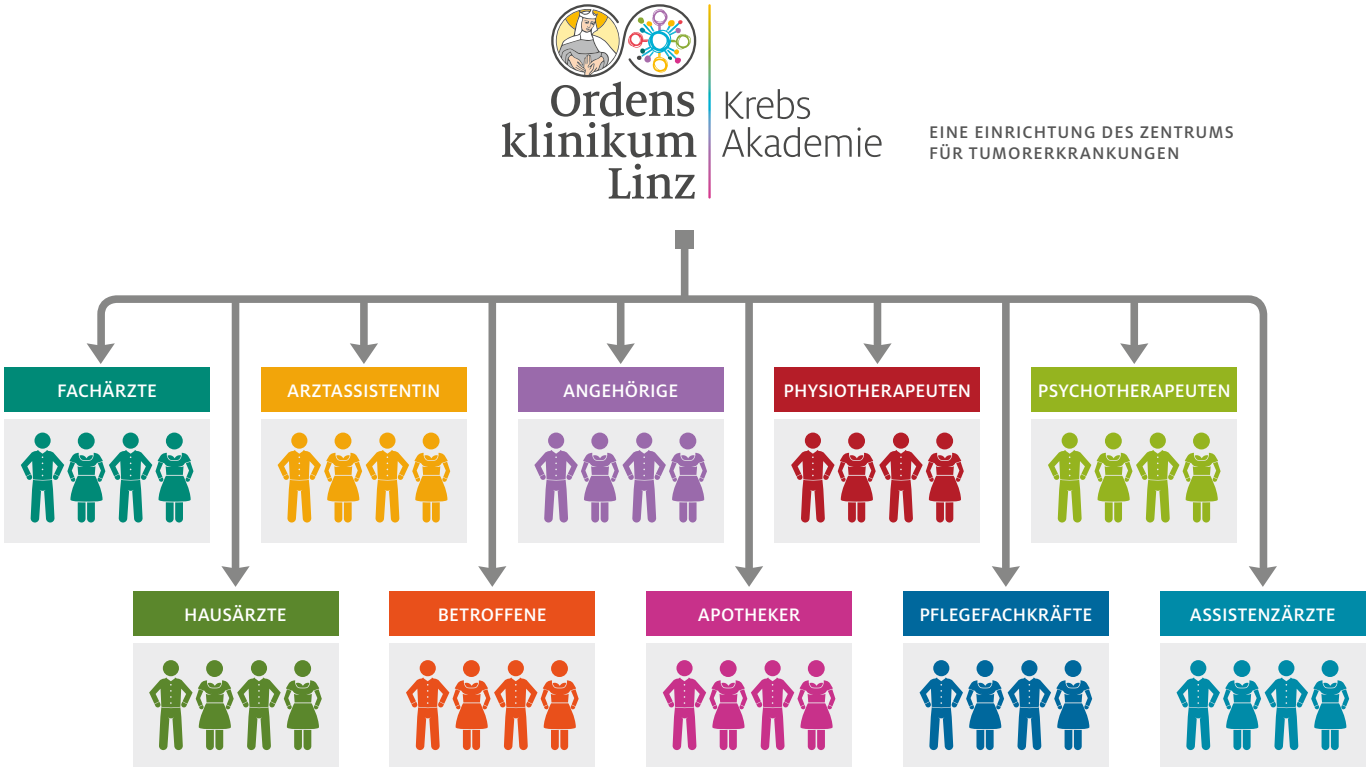
Ordens klinikum Linz | Krebs Akademie

Krebsakademie:

Wissen ist der beste Wirkstoff

Im Zuge der Spitalsreform II wurde das Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern zum Onkologischen Leitspital für OÖ ernannt. Leitspital heißt Richtung vorgeben, Entwicklungen vorantreiben und onkologische Therapien nach internationalen Standards anwenden. Um dieser Vorreiterrolle und den Ansprüchen einer modernen Krebsversorgung gerecht zu werden, hat das Krankenhaus im Jahr 2013 ein Zentrum für Tumorerkrankungen nach Vorgabe der Deutschen Krebsgesellschaft aufgebaut. Um die komplexen Inhalte sowohl Mitarbeitern, als auch externen Partnern und Patienten verständlich zu machen, wurde 2014 die Krebsakademie gegründet. Ihre Aufgabe ist es, durch Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen für eine gemeinsame Sprache aller in die Behandlung von Krebspatienten involvierten Menschen zu sorgen. Erstmals lehren und lernen Arztassistentinnen, Therapeuten, niedergelassene Ärzte, Apotheker und Spitalsmediziner gemeinsam – miteinander und voneinander. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis für Krebserkrankungen zu entwickeln und daraus abgeleitet Behandlungs- und Kommunikationsprozesse zu optimieren. Auch Patienten und Angehörige werden miteinbezogen – sie sind aufgrund ihrer Betroffenheit „Experten in eigener Sache". Der Grundgedanke der Krebsakademie lautet daher: Der beste Wirkstoff gegen Krebs ist keine Arznei, sondern Know-how.

www.krebsakademie.at



Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern | Seilerstätte 4 | 4010 Linz
UID ATU64573606 | DVR 3006408 | FN 319647w | Firmenbuchgericht: LG Linz | Sitz: Linz
RLB OÖ | BIC RZOOAT2L | IBAN AT95 3400 0000 0555 7046

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

T +43 732 7677–0
F +43 732 7677–7200
E bhs@ordensklinikum.at
W www.ordensklinikum.at

upart